

Spritzen gegen starkes Übergewicht

Philipp Gerber, Klinischer Leiter Endokrinologie am Adipositas Zentrum Zürich, ordnet ein.

Text: Jolanda van de Graaf
Bilder: Nicolas Zonvi, iStock



«Der Wirkstoff verlangsamt die Magenentleerung und führt zu einem starken Sättigungsgefühl.»

Philipp Gerber,
Klinischer Leiter Endokrinologie

Philipp Gerber, Abnehmspritzen sind in aller Munde. Worum geht es?

Wir kennen diese Wirkstoffe schon seit vielen Jahren und haben früh eine Gewichtsabnahme bei Menschen mit Diabetes und Übergewicht festgestellt. In der Schweiz sind derzeit zwei Produkte zugelassen. Saxenda wird von der Krankenkasse bezahlt, ist aber derzeit nur schwierig erhältlich. Beim zweiten Produkt, Wegovy, werden die Kosten von der Krankenkasse (noch) nicht übernommen. Zwar fahren die Hersteller die Produktion nun hoch, aber die Verfügbarkeit wird sicherlich noch eine gewisse Zeit schwierig bleiben. Wichtig ist, dass die für Menschen mit Diabetes entwickelten Produkte in diesem Anwendungsbereich verfügbar bleiben.

Wie wirken Abnehmspritzen?

Mit den derzeit zugelassenen Produkten wird weder der Energieverbrauch gesteigert noch Fett «verbrannt». Der Wirkstoff verlangsamt die Magenentleerung und führt zu einem starken Sättigungsgefühl. Der Abnehmeffekt tritt ein, weil der Mensch schlichtweg weniger isst.

Wie oft muss die Spritze wiederholt werden und wie lange geht die Behandlung?

Saxenda wird täglich, Wegovy einmal pro Woche mit einem Pen unter die Haut gespritzt. Für eine gute Angewöhnung wird die Dosis in Schritten gesteigert.

Nach einem Monat haben die meisten bereits rund zwei bis drei Kilogramm verloren. Die Produkte werden mindestens über mehrere Monate verwendet.

Was passiert, wenn die Spritze abgesetzt wird?

Das, was nach jeder Diät passiert, wenn Ernährung und Lebensweise nicht umgestellt wurden: Der Appetit steigt und man nimmt wieder zu. Gerade bei Adipositas-Betroffenen bietet aber eine erste deutliche Gewichtsabnahme die Chance, dass Bewegung und Sport überhaupt wieder möglich werden. Durch zusätzliche Bewegung kann sich ein dauerhafter Effekt einstellen.

Inwiefern sind Abnehmspritzen eine Option für unsere zunehmend übergewichtige Gesellschaft?

Am USZ setzen wir die Spritzen ganz klar nicht als Lifestyle-Diäthilfen ein. Aus medizinischer Sicht aber ist bei stark Übergewichtigen eine derartige Förderung der Gewichtsabnahme begrüssenswert. Damit können wir das Risiko für Folgeerkrankungen wie Diabetes Typ 2 oder Herz-Kreislauf-Probleme reduzieren. Auch aus Kostensicht ist es letztendlich günstiger, Herz-Kreislauf-Probleme zu vermeiden, als die Rehabilitation nach einem Herzinfarkt zu finanzieren.

